

L03749 Arthur Schnitzler an Stefan Zweig, 25. 6. 1923

A. S.
WIEN, XVIII.
STERNWARTESTR. 71

Hrn

5 Dr Stefan Zweig
Salzburg
Kapuzinerberg 5

Wien, 25. 6. 23

10 lieber Herr Doctor Zweig, das »Gänsemännchen« auf dessen Erscheinen im
Antiqu. Catalog Hirsch Sie mich liebenswürdiger Weise aufmerksam gemacht
haben, bekom̄ ich zurück. Ein Bekannter meiner Schwägerin Steinrück, dem sie
das Exempl. angeblich vermacht hatte, hat es zur Versteigerung dem Hirsch über-
lassen.

15 – Eigentlich aber schreib ich Ihnen um Ihnen zu sagen, wie sehr mich Ihr wun-
derschöner Artikel über Rathenau ergriffen hat; als essayistisches Meisterstück
und als menschliches Document. Ich habe R nicht gekannt, aber nie ist mir seine
Persönlichkeit so einleuchtend geworden, als aus Ihrer Gestaltung.

Seien Sie bedankt und begrüßt! Herzlichst Ihr sehr ergebner ArthSchnitzler

- ✦ Versand durch Arthur Schnitzler am 25. 6. 1923 in Wien
Übermittlung durch Arthur Schnitzler am 26. 6. 1923 in Wien
Erhalt durch Stefan Zweig im Zeitraum [27. 6. 1923 – 1. 7. 1923?] in Salzburg
- ⦿ Jerusalem, National Library of Israel, ARC. Ms. Var. 305 1 58 Stefan Zweig Collection.
Postkarte, 721 Zeichen
Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent
Versand: Stempel: »9 Wien 72, 26. VI. 23, 16«.
Zweig: mit schwarzer Tinte Vermerk: »BEANTW.«
- 1 A. S.] ovaler Absenderkleber
- 15 Artikel über Rathenau] Stefan Zweig: *Zum Andenken Walter Rathenaus. Am Jahrestage seiner Ermordung, 24. Juni 1922.* In: *Neue Freie Presse*, Nr. 21.116, 24. 6. 1923, Morgenblatt, S. 1–3.

QUELLE: Arthur Schnitzler an Stefan Zweig, 25. 6. 1923. Herausgegeben von Selma Jahnke und Martin Anton Müller. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03749.html> (Stand 14. Februar 2026)